

Vahlens Lernbücher für Wirtschaft und Recht

Arbeitsrecht

Das Arbeitsverhältnis in der beruflichen Praxis

von
Prof. Dr. Petra Senne

9. Auflage

Arbeitsrecht – Senne

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

[Arbeitsrecht: Ausbildungsliteratur](#)

Verlag Franz Vahlen München 2014

Verlag Franz Vahlen im Internet:

www.vahlen.de

ISBN 978 3 8006 4544 2

beck-shop.de

Senne
Arbeitsrecht

beck-shop.de

beck-shop.de

Arbeitsrecht

Das Arbeitsverhältnis in der
betrieblichen Praxis

von

Dr. Petra Senne

Professorin an der Westfälischen Hochschule

9., neu bearbeitete Auflage

Verlag Franz Vahlen München 2014

beck-shop.de

Dr. Petra Senne ist Professorin im Fachbereich Wirtschaftsrecht an der Westfälischen Hochschule Recklinghausen.

ISBN 978 3 8006 4544 2

© 2014 Verlag Franz Vahlen GmbH

Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck und Bindung: Druckhaus Nomos

In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Fotosatz Buck

Zweikirchener Straße 7, 84036 Kumhausen

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

beck-shop.de

Zu diesem Buch

„Ihr Buch liest sich wie ein Roman.“

Ist es gut für ein Lehrbuch, dass es sich wie ein Roman liest? Ich meine ja, wenn hierdurch nicht nur das Interesse der Lesenden geweckt, sondern auch erhalten wird, wenn hierdurch Spaß am Arbeitsrecht entsteht. Diesem in den Voraufgaben bewährten Motto bleibt auch die nunmehr 9. Auflage dieses Lehrbuchs treu.

Das Arbeitsrecht ist für Studierende und Praktiker eine gleichermaßen schwierige und manchmal unberechenbare Materie. Ein solides arbeitsrechtliches Grundwissen ist daher wichtig, um zeitraubende und kostspielige arbeitsrechtliche Auseinandersetzungen zu vermeiden.

Dieses Buch vermittelt Arbeitsrecht praxisnah. Die einzelnen Themenbereiche werden anhand eines fiktiven Unternehmens bearbeitet. Die Fragestellungen sind, soweit wie möglich, tatsächlichen Fällen nachgebildet. Das Betriebsverfassungsrecht wird als integrierter Bestandteil der Personalarbeit verstanden und daher dort erläutert, wo die betrieblichen Handlungsabläufe es fordern. Das europäische Recht wird behandelt, soweit es nationale arbeitsrechtliche Regelungen hervorgebracht hat.

Praxisnahe Ausbildung heißt auch, die Leser und Leserinnen aktiv in das Lernen einzubeziehen. Deshalb sind Sie als Lernende aufgefordert die gestellten Aufgaben zunächst selbstständig zu um sie sodann anhand des zu lernenden wenn Sie dieses Zeichen sehen, so sind der; eine Aufgabe steht zur Lösung



Begegnet Ihnen dieses Zeichen, so deutet dies auf für die Praxis besonders wichtige Schlussfolgerungen hin. Gleichzeitig ermöglicht es Ihnen, in kurzer Zeit prüfungsrelevantes Wissen zu wiederholen.



chen, so deutet dies auf für die Praxis folgerungen hin. Gleichzeitig ermöglicht es Ihnen, in kurzer Zeit prüfungsrelevantes Wissen zu wiederholen.

Beachten Sie jedoch: bei allem Bemühen um eine vollständige Darstellung kann nicht jeder Eventualfall der Praxis behandelt werden. Ziel ist es, ein solides Fundament zu vermitteln, auf dem „aufgebaut“ werden kann. Zur Vertiefung dienen die angegebenen Aufsätze und Grundsatzentscheidungen (die des aktuellen Jahres sowie der letzten vier Jahre sind unter www.bundesarbeitsgericht.de im Volltext vorhanden).

Eventuelle Ähnlichkeiten mit bestehenden Unternehmen oder Personen sind nicht beabsichtigt und rein zufällig. Beide Geschlechter sind selbstverständlich angesprochen, auch wenn der besseren Lesbarkeit wegen häufig nur die männliche Form gewählt ist.

Ich freue mich jederzeit über Anregungen und Kritik zu diesem Buch an petra.senne@w-hs.de.

Januar 2014

Prof. Dr. Petra Senne

beck-shop.de

| | |
|---|-----------|
| Zu diesem Buch | V |
| Literatur- und Abkürzungsverzeichnis | XIII |
| A. Die Müllex GmbH stellt sich vor | 1 |
| B. Begriff und Rechtsquellen des Arbeitsrechts | 3 |
| I. Der Begriff Arbeitsrecht. | 3 |
| II. Die Rechtsquellen des Arbeitsrechts | 3 |
| C. Die kollektiven Rechtsnormen des Arbeitsrechts | 6 |
| I. Der Tarifvertrag. | 6 |
| II. Die Beteiligung des Betriebsrats – Überblick | 11 |
| III. Die Betriebsvereinbarung | 13 |
| 1. Rechtsnatur und Form der Betriebsvereinbarung | 13 |
| 2. Wirkung der Betriebsvereinbarung | 14 |
| 3. Sperrwirkung des Tarifvertrags | 15 |
| IV. Das Verhältnis von Tarifvertrag, Betriebsvereinbarung und Arbeitsvertrag | 16 |
| D. Die Anbahnung des Arbeitsverhältnisses. | 18 |
| I. Stellenausschreibung | 18 |
| II. Das Vorstellungsgespräch | 21 |
| 1. Berechtigung zur Vorstellung | 21 |
| 2. Ersatz von Vorstellungskosten | 22 |
| 3. Freizeit zur Stellensuche | 22 |
| 4. Offenbarungspflichten und Fragerecht | 23 |
| 5. Die Mitbestimmung des Betriebsrats bei Personalfragebögen | 32 |
| 6. Auskünfte beim bisherigen Arbeitgeber | 33 |
| III. Auswahlentscheidung und Vorbereitung des Vertragsschlusses. . | 33 |
| 1. Die Vertragsfreiheit und ihre Einschränkungen. | 33 |
| a) Diskriminierungsfreie Auswahlentscheidung | 34 |
| b) Einstellung schwerbehinderter Menschen. | 36 |
| 2. Die Beteiligung des Betriebsrats bei der Einstellungs- entscheidung. | 38 |
| E. Die Begründung des Arbeitsverhältnisses | 42 |
| I. Abschluss des Arbeitsvertrags | 42 |
| II. Gesetzliche Begründung eines Arbeitsverhältnisses. | 44 |
| III. Formulararbeitsvertrag versus Individualvertrag | 44 |
| IV. Probezeit. | 47 |
| V. Nichtantritt der Arbeit | 50 |

| | |
|---|-----|
| F. Die arbeitsrechtlichen Pflichten des Arbeitnehmers | 54 |
| I. Arbeitspflicht des Arbeitnehmers | 54 |
| 1. Art und Ort der Arbeitsleistung/Direktionsrecht des Arbeitgebers | 54 |
| 2. Arbeitszeit | 61 |
| 3. Annahmeverzug des Arbeitgebers | 78 |
| II. Nebenpflichten des Arbeitnehmers | 80 |
| 1. Allgemeines | 80 |
| 2. Verschwiegenheitspflicht | 81 |
| 3. Wettbewerbsverbot/Nebentätigkeiten | 83 |
| 4. Auskunft-, Rechenschafts-, Herausgabepflichten | 85 |
| III. Verletzung der Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis | 86 |
| 1. Nichterbringen der Arbeitsleistung | 86 |
| 2. Haftung des Arbeitnehmers für Sachschäden | 86 |
| 3. Mankohaftung des Arbeitnehmers | 90 |
| 4. Haftung des Arbeitnehmers für Personenschäden (insbesondere gegenüber Arbeitskollegen) | 94 |
| G. Die arbeitsrechtlichen Pflichten des Arbeitgebers | 97 |
| I. Zahlung der Arbeitsvergütung | 97 |
| 1. Grundlagen des Vergütungsanspruchs | 97 |
| a) Tarifvertrag | 98 |
| b) Betriebsvereinbarung | 98 |
| c) Einzelvertrag | 98 |
| d) Sonstige Grundlagen | 100 |
| e) Gesetzliche Regelung | 100 |
| f) Mitbestimmung des Betriebsrats | 100 |
| 2. Formen der Vergütung | 102 |
| a) Geld- oder Naturallohn | 102 |
| b) Zeitlohn | 104 |
| c) Akkordvergütung | 104 |
| d) Prämienvergütung | 106 |
| e) Zielvereinbarungen | 106 |
| f) Gewinnbeteiligung/Tantieme | 109 |
| g) Provision | 110 |
| h) Variable Vergütung/„Cafeteriasystem“ | 111 |
| 3. Sonderleistungen/Gratifikationen | 111 |
| a) Allgemeines | 112 |
| b) Betriebliche Übung/Freiwilligkeitsvorbehalt | 112 |
| c) Gleichbehandlungsgrundsatz | 117 |
| d) Änderung bestehender Ansprüche auf Sonderleistungen | 118 |
| e) Bindungsklauseln | 121 |
| f) Rückzahlungsklauseln | 123 |
| 4. Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall | 124 |
| 5. Maßnahmen zur Senkung des Krankenstands – rechtliche Grundlagen | 131 |

| | |
|--|------------|
| 6. Sonstige Fälle der Entgeltfortzahlung ohne Arbeitsleistung .. | 135 |
| 7. Betriebsrisikolehre | 138 |
| 8. Zurückbehaltungsrecht des Arbeitnehmers wegen offener Vergütungsansprüche | 141 |
| II. Nebenpflichten des Arbeitgebers | 141 |
| 1. Beschäftigungspflicht | 141 |
| 2. Urlaub | 144 |
| 3. Zusatzurlaub für Schwerbehinderte | 152 |
| 4. Schutz vor Diskriminierungen am Arbeitsplatz | 153 |
| 5. Sonstige Schutzpflichten des Arbeitgebers | 160 |
| 6. Besondere Pflichten gegenüber schwangeren Arbeitnehmerinnen | 163 |
| 7. Verschwiegenheitspflicht | 167 |
| III. Aufwendungsersatz und Haftung des Arbeitgebers | 167 |
| 1. Aufwendungsersatz | 167 |
| 2. Haftung für Sachschäden des Arbeitnehmers | 169 |
| 3. Haftung des Arbeitgebers für Personenschäden | 172 |
| H. Teilzeitarbeit | 173 |
| I. Das Teilzeitarbeitsverhältnis nach dem TzBfG | 173 |
| II. Elternzeit und Teilzeitarbeit nach dem BEEG | 179 |
| III. Freistellung und Teilzeitbeschäftigung nach dem Pflegezeitgesetz | 183 |
| 1. Kurzzeitige Arbeitsverhinderung | 184 |
| 2. Pflegezeit | 185 |
| IV. Teilzeitbeschäftigung schwerbehinderter Menschen | 186 |
| V. Altersteilzeit/Gleitender Ruhestand | 186 |
| VI. Arbeit auf Abruf | 187 |
| VII. Job Sharing | 188 |
| I. Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Kündigung | 190 |
| I. Kündigungserklärung | 190 |
| II. Kündigungsfristen | 192 |
| III. Die Anhörung des Betriebsrats | 196 |
| 1. Allgemeines | 196 |
| 2. Einleitung des Anhörungsverfahrens | 197 |
| 3. Beschlussfassung des Betriebsrats | 200 |
| 4. Abschluss des Anhörungsverfahrens | 201 |
| 5. Folgen des Widerspruchs des Betriebsrats | 202 |
| IV. Kündigung nach dem Kündigungsschutzgesetz | 202 |
| 1. Anwendungsvoraussetzungen des Kündigungsschutzgesetzes | 202 |
| a) Wartezeit des § 1 Abs. 1 KSchG | 203 |
| b) Kleinbetriebsklausel des § 23 Abs. 1 KSchG | 203 |
| c) Vertretungsberechtigte Personen gem. § 14 Abs. 1 KSchG .. | 205 |
| 2. Personenbedingte Kündigung | 205 |

| | |
|--|-----|
| 3. Verhaltensbedingte Kündigung gem. § 1 Abs. 2 KSchG und Abmahnung | 212 |
| a) Abmahnung | 212 |
| b) Verhaltensbedingte Kündigungsgründe | 219 |
| 4. Betriebsbedingte Kündigung | 223 |
| V. Fristlose Kündigung nach § 626 BGB | 234 |
| 1. Einzelheiten | 235 |
| 2. Verdachtskündigung | 238 |
| VI. Kündigungsschutz und Diskriminierungsschutz | 241 |
| VII. Die Kündigungsschutzklage | 241 |
| 1. Feststellungsklage nach § 4 KSchG | 241 |
| 2. Klageverzicht gegen Abfindung | 245 |
| VIII. Der Weiterbeschäftigungsanspruch | 247 |
| IX. Sonderkündigungsschutz | 249 |
| 1. Kündigung von Schwangeren | 249 |
| 2. Kündigung und Elternzeit | 252 |
| 3. Kündigung pflegender Angehöriger | 253 |
| 4. Kündigung schwerbehinderter Menschen | 254 |
| 5. Kündigungsschutz der Betriebsratsmitglieder | 258 |
| J. Die Befristung des Arbeitsverhältnisses | 262 |
| I. Grundlagen | 262 |
| 1. Begriff der Befristung | 262 |
| a) Zeitbefristung | 262 |
| b) Zweckbefristung | 262 |
| 2. Form der Befristungsabrede | 263 |
| II. Zulässigkeit der Befristung | 264 |
| 1. Befristung mit sachlichem Grund | 264 |
| 2. Erleichterte Befristung ohne Sachgrund | 266 |
| III. Befristungsabrede und Kündigung | 270 |
| IV. Unwirksamkeit der Befristung und Entfristungsklage | 270 |
| V. Besondere Pflichten des Arbeitgebers gegenüber befristet Beschäftigten | 271 |
| VI. Beteiligung des Betriebsrats | 272 |
| K. Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Aufhebungsvertrag | 273 |
| I. Grundlagen | 273 |
| II. Sozialversicherungsrechtliche Fragen des Aufhebungsvertrags | 275 |
| III. Der Aufhebungsvertrag als Alternative zur Kündigung | 277 |
| L. Die Abwicklung des beendeten Arbeitsverhältnisses | 280 |
| I. Zeugnis | 280 |
| 1. Grundlagen | 280 |
| 2. Inhalt des Zeugnisses/Zugnisformulierungen | 281 |
| 3. Zeugnisberichtigungsanspruch | 285 |

| | | |
|------|--|-----|
| II. | Rückzahlung von Aus- bzw. Fortbildungskosten | 286 |
| III. | Sonstige Arbeitspapiere und Ausgleichsquittung | 290 |
| IV. | Ausschlussfristen | 291 |
| | 1. Arten der Ausschlussfristen | 292 |
| | 2. Tarifvertragliche Ausschlussfristen | 292 |
| | 3. Einzelvertragliche Ausschlussfristen | 293 |
| M. | Grundzüge des arbeitsgerichtlichen Verfahrens | 296 |
| | Stichwortverzeichnis | 301 |